

Hinweise zu den Landesmeisterschaften Sachsen-Anhalt 2014

Die Landesmeisterschaften werden nach den Bestimmungen der Sportordnung (SpO) des Deutschen Schützenbundes e.V. durchgeführt.

1. Mannschaftsbildung:

Wir weisen darauf hin, dass sich Mannschaften, die sich für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren wollen, in ihrer Alterklassenzusammensetzung unbedingt an die Ausschreibung der jeweiligen Deutschen Meisterschaften halten müssen.

2. Vorschießen:

Ein Vorschießen für Schützen ist nur unter folgenden Voraussetzungen möglich:

- Ärztliche Termine, die beim Meldeschluss zur LM angezeigt sind.
- Religiöse oder gleichgestellte Veranstaltungen, die beim Meldeschluss zur LM bekannt sind.
- Berufliche/Schulische Unabkömmlichkeit, die beim Meldeschluss zur LM bekannt ist.
- Mitarbeiter der Landesmeisterschaften
- Das Vorschießen muss im Vorfeld mit Meldeschluss der jeweiligen LM beantragt werden. **(Formular unter sv-st.de →service)**

Schützen, die am Vorschießen teilnehmen, werden nicht in der Rangfolge der Einzelwertung gewertet. Ihr Ergebnis zählt zur Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft.

3. Meldung durch die Vereine:

Die Meldungen für die Landesmeisterschaften haben über die Kreisschützenverbände (KSV) unter Verwendung des Meldeformulars des Landesschützenverbandes zu erfolgen.

Meldungen, die nach dem jeweiligen Meldetermin eingehen, werden nur dann berücksichtigt, wenn noch freie Standkapazitäten vorhanden sind.

Fehlerhafte Meldungen werden zur Ergänzung an den KSV zurückgesandt. Die Bestätigung der Teilnehmer erfolgt erst nach Vorlage der ordnungsgemäßen Meldung.

4. Startgeld: (Startgeld = Reuegeld) muss auch dann bezahlt werden, wenn der Schütze nicht antritt

Einzel: Luftgewehr/Luftpistole	9,00 € (Schüler : 5,00 €)
KK-Disziplinen	9,00 €
GK-Disziplinen	12,00 €
Trap / Skeet	30,00 € (125 Scheiben) ; 20,00 € (75 Scheiben)
Doppeltrap	35,00 €
Mannschaft: alle Disziplinen	10,00 €

5. Zahlung des Startgeldes:

Mit der Meldebestätigung erhalten die Vereine eine Rechnung entsprechend des zu zahlenden Startgeldes für die jeweilige Anzahl der Einzel- und Mannschaftsstarts.

Der Betrag ist **vor der Landesmeisterschaft** auf das Konto des Landesschützenverbandes unter Verwendung des der Meldebestätigung beigefügten Überweisungsvordruckes zu überweisen.

Selbstständige Änderungen des Betrages sind nicht zulässig.

6. Anmeldung der Teilnehmer an der Wettkampfstätte:

Die Anmeldung hat durch die Teilnehmer mindestens **45 Minuten** vor seiner Startzeit zu erfolgen. Dabei sind folgende Unterlagen vorzulegen:

- der **gültige** Schützen- und Wettkampfpass des Vereines, für den der Teilnehmer startet
- die ausgefüllten Start- und Ergebnislisten je Teilnehmer/Mannschaft und Start (soweit sie die den teilnehmenden Vereinen mit der Meldebestätigung zugesandt wurden)

Mannschaftsummeldungen sind bis 30 Minuten vor Start des ersten Mannschaftsschützen möglich.

7. Startzeiten

Bei allen 10m/50m/100m/300m-Wettbewerben nach Sportordnung des DSB Teil A (Ausnahme LG-Dreistellung, MLP, Vorderlader, Armbrust und alle Auflagedisziplinen) sind die in den Standbelegungen veröffentlichten Startzeiten jeweils der Beginn der 15 min Vorbereitungszeit (inkl. Probeschießen).

In allen anderen Wettbewerben (inkl. der Wettbewerbe nach landesspezifischen Teil B der Sportordnung) ist die angegebene Startzeit der Wettkampfbeginn (Gesamtwettkampfzeit inkl. Probeschießen).

8. Schießmatten

Nach Punkt 0.3.5 (letzter Satz) der Sportordnung ist die Verwendung eigener Matten nicht erlaubt.

9. Disqualifikationen:

Der Teilnehmer, der im gleichen Wettbewerb

- an der Vereinsmeisterschaft nicht teilgenommen hat, für dessen Verein er starten will
(Pkt.0.9.3.3 SpO)
oder / und

- an mehr als einer Kreismeisterschaft teilgenommen hat (Pkt. 0.7.2.1 SpO in Verbindung mit Pkt. 0.9.3.3 SpO)
wird unmittelbar nach Feststellung disqualifiziert.

10. Meldung zu Deutschen Meisterschaften 2014

Zu den Landesmeisterschaften werden die Zeitpläne der Deutschen Meisterschaften bzw. die Limitlisten des Vorjahres ausgelegt. Schützen, die in die Nähe des Limits kommen und nicht an der jeweiligen Deutschen Meisterschaft teilnehmen wollen, müssen das zu dieser Landesmeisterschaft schriftlich gegenüber dem Landesverband anzeigen.